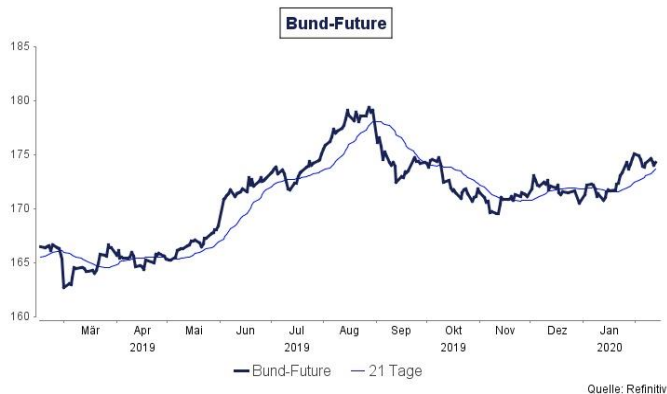


Marktdaten	13.02.20	12.02.20	31.12.19	Ytd %
DAX	13.745,43	13.749,78	13.249,01	3,7
MDAX	29.172,67	29.238,36	28.312,80	3,0
TECDAX	3.279,73	3.270,00	3.014,94	8,8
NISAX20	6.758,49	6.762,05	6.460,64	4,6
EURO STOXX 50	3.846,74	3.854,43	3.745,16	2,7
STOXX 50	3.517,57	3.520,33	3.403,03	3,4
DOW JONES IND.	29.423,31	29.551,42	28.538,44	3,1
S&P 500	3.373,94	3.379,45	3.230,78	4,4
MSCI World	1.869,15	1.872,74	1.799,79	3,9
MSCI EM	1.106,07	1.109,70	1.114,66	-0,8
NIKKEI 225	23.827,73	23.861,21	23.656,62	0,7
Euro in USD	1,0842	1,0872	1,1213	-3,3
Euro in YEN	119,04	119,87	121,90	-2,3
Euro in GBP	0,8307	0,8397	0,8500	-2,3
Gold (USD)	1.575,71	1.566,69	1.520,50	3,6
Rohöl (WTI USD)	51,41	51,13	61,14	-15,9
Bund-Future	174,27	174,02	170,49	
Rex	144,8160	144,5807	143,7198	
Umlaufrendite	-0,41	-0,37	-0,23	
3M Euribor	-0,413	-0,409	-0,383	
12M Euribor	-0,288	-0,276	-0,249	
10 J. Bund	-0,388	-0,375	-0,187	
10Y US Treasuries	1,610	1,620	1,920	

## Termine

Zeit CET	Land	Indikator/Unternehmen	für	Prognose NORD/LB	Prognose Bloomberg	Vorherige Zahlen
<b>Konjunktur:</b>						
08:00	DE	BIP sa Q/Q, vorl.	Q4	-0,1%	0,1%	0,1%
08:00	DE	BIP wda Y/Y, vorl.	Q4	0,2%	0,4%	0,5%
08:00	DE	BIP nsa Y/Y, vorl.	Q4	0,2%	0,3%	1,0%
11:00	EU	BIP sa Q/Q, 2. Meldung	Q4	0,1%	0,1%	0,1%
11:00	EU	BIP sa Y/Y, 2. Meldung	Q4	0,9%	1,0%	1,0%
14:30	US	Einzelhdsums. ex Autos M/M	Jan	0,4%	0,4%	0,7%
14:30	US	Einzelhandelsumsätze M/M	Jan	0,5%	0,3%	0,3%
14:30	US	Importpreise M/M	Jan	-0,2%	-0,3%	0,3%
14:30	US	Importpreise Y/Y	Jan			0,5%
15:15	US	Industrieproduktion M/M	Jan	-0,3%	-0,3%	-0,3%
15:15	US	Produktion verarb. Sektor M/M	Jan	-0,2%	-0,3%	0,2%
15:15	US	Kapazitätsauslastung	Jan	76,8%	76,8%	77,0%
16:00	US	Lagerbestände M/M	Dez	0,1%	0,1%	-0,2%
16:00	US	Michigan Index (vorläufig)	Feb P	99,0	98,9	99,8
<b>Unternehmen:</b>						
07:00	FR	Credit Agricole	Jahreszahlen			
07:30	FR	Renault	Jahreszahlen			
07:30	DE	MVV Energie	Q1			
07:50	DE	Wirecard	Jahreszahlen			
08:00	CH	Syngenta	Jahreszahlen			
08:00	GB	AstraZeneca, Royal Bk. Scott.	Jahreszahlen			
08:00	FR	EdF	Jahreszahlen			
10:00	DE	Metro	HV			
o.A.	IT	Eni	Jahreszahlen			

## Charts



## Marktumfeld

- Höhere Energiekosten haben die **deutsche Inflation** im **Januar** „angeheizt“. Die deutschen Verbraucherpreise sind mit +1,7% gegenüber dem Vormonat so stark gestiegen wie seit einem halben Jahr nicht mehr. Damit wurde eine frühere Schätzung bestätigt. Kraftstoffe waren 5,2% teurer, Strompreise erhöhten sich um 3,9%. Auch für das Essen musste der deutsche Verbraucher durchschnittlich 2,3% mehr ausgeben.
- Die **US-Verbraucherpreise** sind im **Januar** um 2,5% ggü. dem Vorjahr gestiegen; die Erwartung (+2,4%) lag knapp darunter.

## Rentenmarkt

- Der plötzliche Anstieg bei den Coronavirus-Zahlen, angeblich durch neue Diagnosemethoden, hat **deutschen Staatsanleihen** am Donnerstag zu Kursgewinnen verholfen.
- Vermeintlich sichere Anlagen waren gestern bei den Anlegern beliebt: Die Kurse der **US-Staatsanleihen** zogen leicht an.

## Aktienmarkt

- Neue Sorgen um das Coronavirus haben den **deutschen Aktienmarkt** am Donnerstag mehrheitlich etwas belastet.
- DAX -0,03%, MDAX -0,22%, TecDAX +0,30%.
- **Linde** standen nach guten Quartalszahlen und einem positiven Ausblick an der DAX-Spitze: +3,19%. Derweil geht der Höhenflug der **Deutschen Bank** (+2,00%) weiter. **HeidelbergCement** enttäuschte mit den Geschäftszahlen, die Aktie verlor 2,19%.
- Die deutliche Zunahme der durch das Coronavirus Erkrankten hat an den **US-Börsen** zu leichten Kursrückgängen geführt.
- Dow Jones -0,43%, S&P-500 -0,16%, Nasdaq Comp. -0,14%.
- **Cisco**-Aktien sackten um 5,2% ab. Der Umsatzrückgang im abgelaufenen Quartal belastete.
- **Nikkei 225** zum Wochenausklang leichter: 23.688 Pkt. (-0,59%).

## Unternehmen

- **Linde** hat den operativen Gewinn 2019 - um Währungs- und Fusionseffekte bereinigt - um 14% auf 5,27 Mrd. US-\$ gesteigert. Die Erlöse lagen währungsbereinigt bei 28,2 Mrd. US-\$, ein Plus von 4%. Als Grund für die Steigerung nannte Linde Preiserhöhungen in Asien und in Europa sowie Einspareffekte aus der Fusion. Trotz der Erwartung einer sich weiter abschwächenden Konjunktur erwartet CEO Angel für 2020 „auf Basis unseres Auftragsbestandes und unserer anhaltenden Bemühungen, das Geschäft weiter zu optimieren“, ein Wachstum des Gewinns je Aktie von +10% bis +13%.
- **Airbus** hat im abgelaufenen Jahr dank einer hohen Anzahl an Auslieferungen den Umsatz um 11% auf 70,5 Mrd. EUR steigern können. Das bereinigte EBIT stieg mit +19% auf 6,9 Mrd. EUR noch um einiges stärker. Unter dem Strich stand dennoch ein Verlust von 1,36 Mrd. EUR. Hintergrund war u.a. die Einigung mit den Behörden im Korruptionsskandal, die mit einer Strafzahlung von 3,6 Mrd. EUR endete. Hinzu kamen Aufwendungen in Höhe von 1,2 Mrd. EUR wegen zunehmend schlechter Exportaussichten für den Militärtransporter A400M. Der Auftragsingang stieg 2019 um 46% auf 81,2 Mrd. EUR. Unter der Prämisse, dass es nicht zu größeren Turbulenzen in der Weltwirtschaft und im Luftverkehr kommt, rechnet Airbus für 2020 mit der Auslieferung von rund 880 Zivillflugzeugen und einer weiteren Steigerung des bereinigten Betriebsergebnisses auf 7,5 Mrd. EUR.
- Bei dank eines robusten Kundengeschäfts leicht gestiegenen Erträgen von 8,64 (8,57) Mrd. EUR hat die **Commerzbank** 2019 einen Gewinneinbruch erlitten. Niedrige Zinsen, Rückstellungen für Personalabbau und eine höhere Steuerquote sorgten für einen Rückgang des Ergebnisses auf 644 (862) Mio. EUR.
- Der erhöhte Containerumschlag im Hamburger Hafen hat bei der **HHLA** 2019 die Umsätze um 6,8% auf 1,38 Mrd. EUR und das EBIT um 8,8% auf 222 Mio. EUR steigen lassen.
- **Nestle** wächst wieder stärker. Mit einem Umsatzplus von 3,5% (Realwachstum +2,9% und Preisanpassungen +0,6%) hat der Konzern 2019 das stärkste Wachstum seit vier Jahren erzielt. Insgesamt stieg der Umsatz um 1,2% auf 92,6 Mrd. CHF. Das operative Ergebnis erhöhte sich um 4,8% auf 16,3 Mrd. CHF. Konzernchef Schneider bleibt auch für 2020 optimistisch.

## Devisen

- Der **Euro** befand sich weiter auf dem Rückzug und notierte gegenüber dem US-\$ so tief wie seit 2017 nicht mehr.

## Öl / Gold

- Die Erwartung einer sinkenden globalen Nachfrage durch die Internationale Energieagentur (IEA) hat die **Ölpreise** nur temporär belastet. Am Ende standen sie sogar leicht im Plus.
- Die schlechteren Nachrichten zum Coronavirus ließen Anleger wieder auf die sichere Seite wechseln, was **Gold** zugute kam.

### Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Fi-

nanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

Redaktionsschluss: 14. Februar 2020

### Ansprechpartner:

**Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396**

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413

Dr. phil. Lutz Tantow: T: +49 511 361 - 6008